

UNTERSTROM

GRAF & EGD UNTERNEHMENSMAGAZIN

DEZEMBER 2020 | AUSGABE № 1

LEUCHTTURM- PROJEKT IM RHEINTAL

LEHRE 18 PLUS

Da geht noch mehr

› SEITE 3

EISKANAL BLUDENZ

Steile Kurven, starke Technik

› SEITE 6

LERNEN DURCH TUN

Lehrlinge übernehmen Baustelle

› SEITE 7



EDITORIAL

03	Lehre 18 Plus DA GEHT NOCH MEHR
03	Sechs Wochen Urlaub MEHR FREIZEIT, MEHR LEBENSQUALITÄT
04	Leuchtturmprojekt im Rheintal GRASS LOGISTIK- UND KUNDENCENTER

Steile Kurven, starke Technik EISKANAL BLUDENZ	06
Lernen durch Tun LEHRLINGE ÜBERNEHMEN BAUSTELLE	07
#UNTERSTROM STARKE LEHRE BEI GRAF	08



WIR SIND VERBUNDEN

Der Wert der Arbeit bemisst sich nicht nur am Einkommen. Obwohl das natürlich schon ein wichtiger Teil ist. Gerade dieser Tage wird vielen bewusst, wie wichtig ein erfüllter Job und ein sicherer Arbeitsplatz sind, damit die Sorgen um die Zukunft, die eigene und die der Familie, nicht überhand nehmen. Sinnstiftende Arbeit und positives Feedback gehören zu den Grundbedürfnissen aller Men-

schen. Junge Leute brauchen eine gute Ausbildung und ein gesundes Arbeitsumfeld, um eine Zukunftsperspektive entwickeln zu können.

Wir bei GRAF und EGD überlegen uns laufend, wie wir nicht nur unsere Abläufe verbessern können, sondern auch, wie wir das Arbeitsleben unserer Mitarbeiter besser gestalten können. Das zahlt sich aus: Viele unserer Mitarbeitenden sind schon seit Jahrzehnten bei der GRAF-Gruppe. Wir schauen aufeinander. Und wir kümmern

uns um unseren Nachwuchs. Wie in einer Familie.

Trotz der derzeitigen Pandemie konnten alle Mitarbeiter gehalten werden. Übrigens ist das auch schon während der letzten Finanzkrise 2008 gelungen. Ein Zeichen dafür, dass ein Handwerksunternehmen mit lokaler Verankerung in der Lage ist, sich in Krisenzeiten gut zu behaupten.

Gerhard Fussenegger,
Geschäftsführender Gesellschafter



FACHARBEITSKRÄFTE GENIESSEN IN VORARLBERG HOHES ANSEHEN. ALS ERFOLGREICHER INDUSTRIE- UND GEWERBESTANDORT BILDET DAS LÄNDLE ÜBERDURCHSCHNITTLICH VIELE JUNGE LEUTE AUS. DEMENTSPRECHEND GEFRAGT SIND FÄHIGE JUNGE MENSCHEN BEI DEN HEIMISCHEN FIRMEN ALS LEHRLINGE.

U Um zukünftige Fachkräfte bemühen sich in Vorarlberg sehr viele große und kleinere Firmen. Die Frage „Warum immer im gleichen Teich fischen?“ war Ausgangspunkt für die Idee einer Lehre für junge Erwachsene. Die Herausforderung: Jugendlichen und jungen Erwachsenen die Chance einer zusätzlichen Ausbildung zu ermöglichen und gleichzeitig deren Lebensunterhalt absichern zu können. „Bei einigen Jugendlichen ist sicherlich der finanzielle Aspekt ein Grund, im erlernten, aber ‚falschen‘ Beruf zu bleiben oder sich nach einer Matura gegen eine Lehre zu entscheiden. Diesen jungen Leuten wollen

wir mit einem Gehalt von mehr als 1.900 EUR brutto den Umstieg in ein neues Berufsfeld erleichtern. Denn man will ja schließlich auch gut leben können“, erläutert Lehrlingsausbildner Helmut Jäger das Modell Lehre 18plus.

LEHRE 18PLUS

- › Du bist 18 Jahre alt oder älter
- › Du hast eine abgeschlossene Berufsausbildung (Lehrabschluss) oder Matura (z.B. AHS) oder abgebrochene HTL
- › Dein Gehalt bei uns beträgt über € 1.900 brutto
- › Du hast die Möglichkeit einer verkürzten Lehre

› LEHRE18PLUS.AT

MEHR
FREIZEIT
+
MEHR
LEBENS-
QUALITÄT
=
SECHS
WOCHEN
URLAUB

Was wird bislang bei keinem anderen Facharbeiterjob im Land geboten? Mehr Freizeit!

Die Mitarbeiter bei GRAF genießen eine zusätzliche bezahlte Urlaubswoche. Und das gestaffelt bereits ab dem 2. Jahr der Firmenzugehörigkeit. „Die Balance zwischen anspruchsvoller Arbeitszeit und ausgewogener Freizeit wird immer wichtiger“, sagt GF Gerhard Fussenegger dazu. Um mit Industrieunternehmen mithalten zu können, genügt der finanzielle Anreiz nicht immer. „Wir als mittelständisches Unternehmen müssen uns immer wieder etwas einfallen lassen, um die besten Arbeitskräfte im Land anzusprechen“, verweist Gerhard Fussenegger auf eine Vielzahl von zusätzlichen Angeboten für seine Mitarbeiter.

› WWW.GRAFELEKTRO.COM/GRAF/KARRIERE



© Jens Eilersohn

LEUCHTTURM- PROJEKT IM RHEINTAL

DAS GRASS LOGISTIK- UND KUNDENCENTER HOHENEMS WURDE VON DER ELMAR GRAF GMBH AUF DEM HÖCHSTEN TECHNISCHEN STANDARD INSTALLIERT. EINE GROSSE, ABER KEINE AUSSERGEWÖHNLICHE HERAUSFORDERUNG FÜR DAS GRAF TEAM.

Ü Übersehen kann man das neue GRASS Logistik- und Kundencenter nahe dem Grenzübergang Diepoldsau auch von den umliegenden Hügeln aus nicht. Das imposante Bauwerk an der Autobahnabfahrt Hohenems ist 35 m hoch und eine der modernsten Logistik-Drehscheiben Vorarlbergs. Hohenems ist bereits der dritte GRASS Standort im Ländle und mit 70 Mio. Euro nicht nur die größte Investition der Firmengeschichte, sondern auch das größte Logistik-Bauprojekt, das jemals in Vorarlberg realisiert wurde.



Michael Schmid
Geschäftsführer Goldbeck Rhomberg



Ohne die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten wäre das Projekt nicht zu bewerkstelligen gewesen.

Projekterfolg. Somit konnte das Leuchtturmprojekt, ganz im Sinne unseres Stammkunden GRASS, im vereinbarten Zeitrahmen realisiert werden“, so Goldbeck Rhomberg-Geschäftsführer Michael Schmid. „Ohne die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten wäre das Projekt nicht zu bewerkstelligen gewesen.“

GROSSE PROJEKTE BRAUCHEN EINGESPIELTE TEAMS

GRAF hat während seines 46-jährigen Bestehens schon viele große Baustellen abgewickelt. Das GRASS Logistik- und Kundencenter war zwar nicht das größte, aber eines der spannendsten Projekte bisher. „Wir sind spezialisiert auf Industrie- und Gewerbebauten, daher sind Großprojekte für uns die Regel. Industrieprojekte dieser Größenordnung erfordern eine

IDEALE PARTNER AM BAU: GRAF UND GOLDBECK RHOMBERG

Goldbeck Rhomberg ist Spezialist für ökonomische, schnelle und flexible Lösungen im Industrie- und Gewerbebau. Das 2001 gegründete

Unternehmen mit Hauptsitz in Wolfurt hat das GRASS-Logistikzentrum als Generalunternehmer errichtet. „Das partnerschaftliche Zusammenspiel aller Projektbeteiligten führte zum gemeinsamen



© Jens Ellensohn

Das elfgassige Hochregallager ragt 22 Ebenen in die Höhe, über 600 Regalsteher bieten Platz für knapp 38.000 Paletten-Stellplätze. 5.000 Tonnen Stahl wurden verbaut und die längste Fassade misst über 180 Meter. Das Gebäude mit einer überbauten Fläche von 11.150 m² ruht auf 1.500 Pfählen, die 30 Meter in die Tiefe ragen.

GRAF ELEKTRO-TECHNIK

- › Zwischen 12 und 21 Mitarbeiter auf der Baustelle
- › ~ 120.000 m Kabel
- › ~ 50.000 m EDV Kabel
- › 1 Trafo mit 2.000 kVA inkl. Mittelspannungsanlage
- › 250 m Stromschiene 1600A
- › 1.500 Stück Leuchten
- › 1.000 m LED-Profil
- › 1.700 m Schienensystem Beleuchtung
- › ~ 850 Sicherheitsleuchten
- › ~ 7.500 m Rauchansaugrohr im Hochregallager
- › ~ 650 Brandmelder

BAUHERR

GRASS, Höchst

GENERALUNTERNEHMER

Goldbeck Rhomberg, Wolfurt

ELEKTROPLANER

Ingenieurbüro Brugger, Thüringen

optimale Planung und Projektsteuerung. Dafür haben wir eine sehr fähige Technik- und Projektleitungsabteilung, welche die Monteure auf der Baustelle optimal ergänzt“, erklärt Geschäftsführer Gerhard Fussenegger.

GUTE PERSPEKTIVEN

Auch die Zukunft bringt spannende Projekte. „Wir sind zum Glück gut ausgelastet und spüren die momentane Krise kaum. Größere Industrieprojekte wie der Neubau der Ölz Meisterbäckerei in Dornbirn sowie der Neubau vom Blum Werk 4 sind in der Pipeline. Auch eine Schule in Hard, ein sehr großes Hotelprojekt in Schröcken und das KH Dornbirn dürfen wir umsetzen“, freut sich der Geschäftsführer.



Marc M.,
Bauleitender Monteur

Du hast als Lehrling bei GRAF begonnen und bist jetzt bauleitender Monteur. Ist das GRASS Logistik- und Kunden-center deine größte Aufgabe bisher gewesen?

Ja. Ich hatte schon andere größere Baustellen, aber diese war die größte bislang.

Wie geht man an so ein Großprojekt heran?

Das Um und Auf sind die Mitarbeiter auf der Baustelle. Die Koordination von so vielen Mitarbeitern macht ein Großprojekt für den bauleitenden Monteur speziell. Es werden verschiedene Teams gebildet und jedes ist für einen Bereich verantwortlich. Die Zusammenarbeit der Projektleitung sowie der Technikabteilung ist natürlich ebenso wichtig.

Wie erfolgt die Abstimmung auf so einer Großbaustelle? Es sind ja auch zahlreiche andere Gewerke dran.

Im Rahmen der Jour Fixe-Termine werden alle technischen Fragen geklärt. Teilweise auch direkt mit der Bauleitung oder anderen Firmen. Generell hat bei dieser Baustelle die Zusammenarbeit hervorragend funktioniert. Im Speziellen mit der Bauleitung von Goldbeck Rhomberg war die Zusammenarbeit super.

Was war Dein persönliches Highlight auf dieser Baustelle?

Das Hochregallager und hier besonders die Einbringung der Hochregalbediengeräte über das Dach. Das Hochregallager ist 35 m hoch. Das war schon was Besonderes.

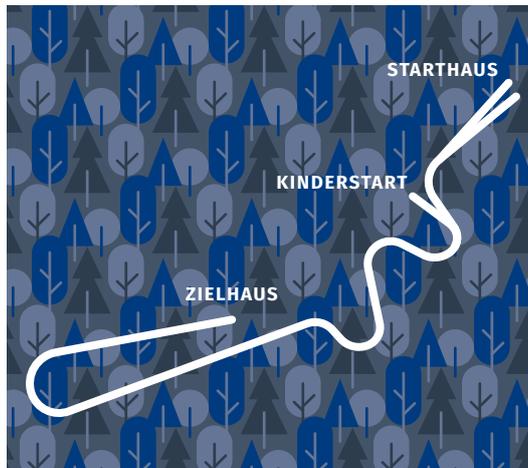
STEILE KURVEN, STARKE TECHNIK

WIE KOMMT EIGENTLICH DAS EIS AUF DIE BAHN? UND WIE SCHAFFT MAN ES, DASS ES BEI JEDEM WETTER GLEICHMÄSSIG DICK BLEIBT? DIE KUNSTEISBAHN BLUDENZ-HINTERPLÄRSCH WAR EINE NICHT ALLTÄGLICHE AUFGABE FÜR DIE EGD INSTALLATIONS GMBH IN SACHEN STEUERUNGSTECHNIK.

Die ausgeklügelte Kühl- und Steuerungstechnik wurde von Experten und Betreibern gewürdigt. „Dadurch liegen wir bei den Energiekosten so niedrig, dass die Bahn sogar bei 25 Grad plus betrieben werden könnte“, erklärt Manfred Heinzlmaier, sportlicher Leiter der Eiskanal Bludenz GmbH. Die Firma Wagner GmbH als Auftraggeber hat mit der Erarbeitung des Konzeptes für die Steuerung und die EGD in der steuerungstechnischen Umsetzung Pionierarbeit geleistet.

ROMAN SKAMLETZ VON DER EGD INSTALLATIONS GMBH ERKLÄRT, WIE EINE EISBAHN FUNKTIONIERT:

„Um eine Eisbahn herzustellen, sind klarerweise Wasser und Kälte erforderlich. Durch die in den Betonkern der Bahn eingelegten Kühlschlangen wird die Bahnoberfläche soweit abgekühlt, dass aufgespritztes Wasser daran gefriert. In mehreren Schichten aufgetragen, entsteht so die geschlossene Eisschicht der Bahn. Die Anlage besteht im Wesentlichen aus Kälteerzeuger, Filteranlage und Pumpstation für Transport und Rohrleitungssystem zur Verteilung des Kältemittels. Regelventile in jedem



EISKANAL BLUDENZ
LÄNGE: 700 m / 50 hm
HÖCHSTGESCHW.: 100 km/h
BAUBEGINN: November 2019
INBETRIEBNAHME: Dezember 2020
INVESTITION: 7,6 Mio. Euro

BAUTRÄGER
 Eiskanal Bludenz GmbH

Bahnsegment steuern den Zufluss und Temperaturfühler erfassen die Eistemperatur. Eine Beckhoff Steuerung ist das Herz der Anlage. Sie erlaubt die Steuerung vor Ort oder über den Fernzugriff mit PC, Tablet oder Smartphone. Sämtliche Anlagenparameter und Betriebsdaten werden aufgezeichnet und können jederzeit wieder abgerufen werden. Störmeldungen werden automatisch via SMS an den Bahnwart weitergeleitet.“

EINE EISBAHN MUSS KONSTANTE BEDINGUNGEN BIETEN

„Zum Starten der Vereisung wird die Anlage in den Automatikbetrieb geschaltet. Ein Regelalgorithmus entscheidet anhand der Messwerte der Eistemperaturfühler in Kombination mit den Wetterdaten, ob ein Segment in der Bahn aktiv gekühlt werden muss oder nicht. Dann werden die benötigten Sollwerte

berechnet, an die Kältemaschine per Bussystem übergeben und die Anlaufsequenz gestartet. Sobald die erforderlichen Sollwerte im Kältekreis erreicht sind, wird das Ventil im entsprechenden Segment geöffnet.“

BESONDERE HERAUSFORDERUNG BEI DIESEM PROJEKT

„Es gibt kein vergleichbares Referenzprojekt. Wir haben sozusagen ein Flugzeug im Flug gebaut. Die Steuerungs-Software wurde so gestaltet, dass der Bahnwart die Möglichkeit hat, über Parameter wie Vor- und Nachlaufzeiten, Temperatur-Soll- und Grenzwerte sowie Einflussgrößen der Umgebung ein Rezept für das perfekte Eis zu erstellen. Der Bahnwart hat auch jederzeit die Möglichkeit, die Automatikfunktion händisch zu übersteuern. Auch ein Notbetrieb mit Vor-Ort-Handschaltern ist vorgesehen.“



© studioVälder

LEHRLINGE ÜBERNEHMEN BAUSTELLE

LERNEN DURCH TUN: „MAN KÖNNTE DOCH MAL...“ SO FANGEN VIELE GUTE IDEEN AN. SO AUCH DIE VOR 10 JAHREN, MAL EINE GANZE BAUSTELLE NUR MIT LEHRLINGEN UND IHREM AUSBILDNER ABZUWICKELN. GRAF HAT SEITHER VIELE GUTE ERFAHRUNGEN DAMIT GEMACHT.

Diesmal ging es auf die Baustelle der Firma FM Hämmerle „Am Fischbach“ in Dornbirn. Eine Kleinwohnanlage, nicht zu groß, nicht zu komplex. Und damit das ideale Lernfeld. Insgesamt wurden 10 Lehrlinge vom 1. bis 4. Lehrjahr abwechselnd auf der Baustelle eingesetzt. Sie haben alle Arbeiten eines Elektrikers durchgeführt, die es braucht, damit ein Haus bezugsfertig wird.

„Diese Arbeiten haben durchwegs gut geklappt. Die Lehrlinge waren hoch motiviert und es hat ihnen, glaube ich, viel Spaß gemacht. Sie hatten hier die Möglichkeit zu zeigen, was sie können

– und das hat sehr gut funktioniert“, berichtet Lehrlingsausbilder Helmut Jäger. „Ich finde es gut, dass wir solche Lehrlingsprojekte machen und die Lehrlinge damit fördern. Man lernt am meisten, wenn man es selber macht.“

Und wie haben die Lehrlinge auf diese außergewöhnliche Baustelle reagiert? „Von Anfang bis zum Ende auf so einer Baustelle zu sein, ist sehr interessant und es ist schön anzusehen, was man mit seiner Truppe ‚geschaffen‘ hat“, findet einer der beteiligten Lehrlinge, David Aichner. Verantwortung zu übernehmen stärkt auch das Selbstbewusstsein.



Dipl.-Ing. (FH) Philipp Hämmerle, Bau- und Projektleiter F.M. Hämmerle

„Die Zukunft braucht motivierte und qualifizierte Fachkräfte. Daher unterstützen wir das Lehrlingsprojekt der Firma GRAF von Anfang an. Dabei war klar, dass die Qualität in der Ausführung bei allen unseren Projekten höchste Priorität hat. Durch die äußerst gewissenhafte, selbstständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise der Lehrlinge wurden unsere Ansprüche dahingehend im höchsten Maß erfüllt. Auch der Lehrlingsausbilder Helmut, der während der gesamten Bauphase als kompetenter und engagierter Ansprechpartner zur Verfügung stand, erfüllte seine Vorbildrolle perfekt und stand sowohl unseren Anliegen als auch jenen der Lehrlinge stets offen gegenüber. Wir möchten uns bei der gesamten Mannschaft für die ausgezeichnete Leistung bedanken und wir freuen uns, jederzeit wieder Partner für ein solch tolles Projekt zu sein.“

„WOHNEN AM FISCHBACH“

- > 10 Lehrlinge im 1. bis 4. Lehrjahr
- > 9 Einheiten, Zwei- bis Vierzimmerwohnungen, samt Tiefgarage, Technikraum und Kellerabteilen

BAUTRÄGER

F.M. Hämmerle Bauträger GmbH, Dornbirn

ELEKTROPLANER

Ingenieurbüro Hiebeler + Mathis OG, Alexander Mathis

> [BIT.LY/2KBQR1E](https://bit.ly/2KBQR1E)



UNGEFÄHR DIE HÄLFTE ALLER SCHULABGÄNGER ENTSCHEIDET SICH FÜR EINE LEHRE. DAS SIND KLUGE JUNGE LEUTE, DIE EINE GESICHERTE ZUKUNFT ALS GEFRAGTE FACHKRAFT WÄHLEN. GRAF FÖRdert SEINE LEHRLINGE UND FACHARBEITER AUSSERDEM ÜBERDURCHSCHNITTLICH GUT.

B Bei GRAF und EGD werden junge Menschen zu Elektroinstallationstechniker/innen ausgebildet. Und zwar nicht einfach nebenher, sondern besonders gründlich. Lehrlingsausbilder Helmut Jäger ist immer für die Lehrlinge da. Er ist unter anderem Prüfer in der Lehrabschlussprüfungskommission und kann seine Lehrlinge daher besonders gut auf die Prüfung vorbereiten. Auch, wenn man in einem Fach mal nicht so besonders leuchtet, wird man nicht hängen gelassen. Bei Bedarf bietet GRAF Nachhilfestunden und persönliches Coaching an.

AUSBILDUNG MIT VERANTWORTUNG

Als „staatlich ausgezeichnete Ausbildungsbetrieb“ und „ausgezeichneter Lehrbetrieb“ bildet GRAF durchschnittlich rund 40 Lehrlinge verschiedener Jahrgänge aus. Auch „ältere“ Lehrlinge sind willkommen:

Mit Lehre18plus lädt GRAF Schulabgänger mit Matura, HTL Abbrecher und in anderen Lehrberufen ausgebildete junge Leute dazu ein, eine Lehre als Elektroinstallationstechniker/in zu absolvieren. Dafür werden mehr als 1.900 EURO brutto bezahlt – ein großer Anreiz, einen gefragten Beruf auch als junger Erwachsener zu erlernen.

WORK-LIFE-BALANCE WIRD BEI GRAF GROSS GESCHRIEBEN

Zeit für die Familie und Freunde, für Sport oder Weiterbildung ist wichtig. Flexible Arbeitszeit, individuelle Urlaubsplanung und die Wahl zwischen Zeitausgleich oder Bezahlung von Überstunden erlauben für jeden persönliche Gestaltungsspielräume. Zu Weihnachten haben alle frei. Nach der Lehre gibt es schon ab dem 2. Jahr bei GRAF zwei zusätzliche Urlaubstage. Wer länger als 7 Jahre dabei

ist, hat automatisch 6 bezahlte Urlaubswochen.

DU INTERESSIERST DICH FÜR EINE LEHRE BEI GRAF?

GRAF ist ein seit 1974 erfolgreicher Familienbetrieb mit Hauptsitz in Dornbirn. Bei Aufträgen für Gewerbe- und Industriekunden zählen wir zu den Branchenersten. Unser Unternehmen ist breit aufgestellt und bietet interessante Aufgaben in den Bereichen Elektroinstallationen, Netzwerktechnik, Schaltschrankbau, Sicherheitstechnik, Gebäudeautomatisierungen, Elektromaschinenbau, Mess-, Steuer- u. Regelungstechnik und im Service.

Wir haben viel Erfahrung in der Lehrlingsausbildung und bilden aktuell rund 40 Lehrlinge aus.

- › OFFICE@GRAFGROUP.COM
- › LEHRE.GRAFGROUP.COM